Expresso

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Domaine public**

Band (Jahr): **- (2021)**

Heft 2322

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Expresso

Les brèves de DP

Covid-19, action contre action

Les médias font une large place aux manifestations contre les mesures de lutte anti-Covid, en particulier à la protestation de Liestal. Les défenseurs de ces mesures ont maintenant réagi en organisant une action sur Twitter. En quelques heures, ils étaient plus de 18 000 à s'exprimer sous le hashtag *#NoLiestal*. | *Jean-Daniel Delley, 26.03.2021*

Quelle Suisse *«jouera»* en Chine ?

Ignazio Cassis a annoncé le 21 mars dernier que la Suisse ne boycottera pas les JO 22 d'hiver à Pékin et qu'elle y sera officiellement représentée. Le sera-t-elle par le *prochain* président de la Confédération ou se contentera-t-on de Présence Suisse, qui s'emploie à promouvoir l'image du pays, et de son directeur Nicolas Bideau ? Un choix qui révèlera la capacité helvétique à cautionner plus ou moins les jeux de la dictature chinoise. Suspens ! | *Michel Rey, 27.03.2021*